



| | | |
|---|--------------|------------------|
| ANTRAG | Vorlage Nr.: | 2019/0755 |
| SPD-Gemeinderatsfraktion | | |
| Maßnahmen zum Erhalt der Bäume im Waldgebiet Karlsruhe | | |

| Gremium | Termin | TOP | ö | nö |
|--------------------|-------------------|-----------|----------|----|
| Gemeinderat | 24.09.2019 | 28 | x | |

1. Die Verwaltung erarbeitet ein Präventionskonzept zum Erhalt der Waldbäume unter Einbeziehung von Kooperationspartnern wie z. B. dem Gartenbauamt, der (Freiwilligen)Feuerwehr, Umweltorganisationen und der Bürgerschaft.
2. Die Verwaltung stimmt bezüglich des Staatsforstes ein Konzept mit dem Land ab.
3. Die Verwaltung achtet bei Neupflanzungen auf Baumarten, die trockenheitsresistent sind und mit starken Temperaturschwankungen zurechtkommen.

Begründung/Sachverhalt:

Durch die extreme Trockenheit im letzten Sommer sind in Karlsruhe viele Bäume vertrocknet, die nun aus Sicherheitsgründen gefällt werden müssen. Bedingt durch den Klimawandel wird eine zunehmende Sommertrockenheit prognostiziert. Der Wald ist von der Klimaänderung besonders betroffen: Waldbäume vertrocknen und werden anfälliger gegen Schädlinge. Die Waldbrandgefahr wächst.

Es muss daher ein Konzept zur Rettung des Waldes erstellt werden, das alle Akteure miteinbezieht bis hin zu den Bürgern in den Stadtteilen.

Bezüglich des Staatsforstes muss das Land in die Pflicht genommen werden. Auch die Auswahl der für einen Standort geeigneten Baumarten wird zukünftig immer wichtiger.

Unterzeichnet von:

Parsa Marvi
Anton Huber
Michael Zeh